

Dialogisch Leben & Arbeiten

eine Reise in das weite Land der Beziehungen im Dialog



am 20./21. November 2014
im Bildungshaus St. Georg in Sarns/Brixen

mit Julia und Eelco de Geus

Wir leben in unterschiedlicher Intensität zusammen, mit unseren Familien und Freunden im Privatleben, mit unseren Kollegen und in Gemeinschaften in unserem Berufsleben. Wir bewegen uns ununterbrochen in verschiedenartigsten Beziehungskonstellationen, deren Qualität einen maßgeblichen Einfluss auf unsere Lebensfreude hat.

In der Interaktion stoßen wir oft an Grenzen, innerhalb derer das Zuhören nicht mehr gelingt. Dann dominieren oft Verteidigung und Vorwurf, unreflektierte Emotionen oder Vermeidungsstrategien die Begegnung. Die Kommunikation ist fragmentiert, der Respekt schwindet und wir entfremden uns voneinander.

Wir setzen dann mit Menschen, die uns lieb sind, auf das altbewährte Rezept „die Zeit heilt alle Wunden“ und nehmen damit in Kauf, dass Narben zurückbleiben. Mit Menschen, die uns nicht so nahe stehen, bleiben wir im Optimalfall freundlich-kühl auf Distanz, was jedoch dem gemeinsamen Fortschritt und der Effizienz im Wege steht.

Wir leben in einer Zeit, in der die alten Rollen und das alte Erziehungsparadigma innerhalb der Familie, sowie das alte Führungsparadigma im Berufsleben uns keinen stabilen, vor allem keinen nährenden Boden mehr bieten können und sind dadurch letztendlich zutiefst herausgefordert zu lernen, uns „als wir selbst“ authentisch aufeinander zu beziehen und gemeinsam Beziehungskompetenz zu entwickeln.

Im Dialog bewegen wir uns auf einem Weg, uns zu öffnen - für einander und für uns selbst. Wir üben, unsere vorschnellen Reaktionen und Bewertungen in der Schwebelage zu halten, zuzuhören und unserer Stimme authentisch und von Herzen Ausdruck zu verleihen.

In diesem Seminar erforschen wir, was es bedeutet, dialogisch zu leben & zu arbeiten. Wir führen den Dialog im großen Kreis und in Kleingruppen im Gespräch, aber auch jenseits der Worte und der mentalen Ebene, mit kreativem Ausdruck, Musik und im Tanz.

Wir teilen, je nach Bedürfnissen und Anliegen im Raum, unsere Erfahrungen mit Dialog in der Partnerschaft, in der Familie, in freundschaftlichen Beziehungen, in der Schule und in der Arbeit und erkunden praktische Möglichkeiten, um dem Dialog im Alltag Form zu geben und die dialogische Haltung in uns zu verankern.

Die Absicht in diesem Seminar ist nicht, den Dialog zu „lehren“, sondern einen Raum zu öffnen, in dem sich im „dialogischen Sinne“ das gemeinsame Wissen der Gruppe zeigen kann und erfahrbar wird.

LEITUNG

Eelco und Julia de Geus - seit 14 Jahren im Dialog auf der lebendigen Suche nach unserer gemeinsamen Wahrheit als Paar, als Eltern und Kollegen.

Eelco ist Logopäde, Stottertherapeut, Lebens- & Sozialberater, Dialogprozessbegleiter und Systemaufsteller.

Er leitet das „Institut für Systemdynamik und Dialog“ in Wien, in dem in unterschiedlichsten Kooperationen das systemisch- dialogische Denken weiterentwickelt und in der Arbeit mit Einzelkunden, Paaren und an Schulen angewandt wird. Er arbeitet in Teams, Organisationen und Gemeinschaften und leitet internationale Ausbildungen und Seminare, in die er auch immer Musik und Gesang mit einbezieht. www.eelcodegeus.com

Julia ist Kunstpädagogin, Shiatsu-Praktikerin, Counsellorin, Dialogprozessbegleiterin, Human Design Analytikerin, Bewegungspädagogin (i.A.) und Tanzpassionierte. Sie arbeitet mit Menschen mittels Dialog, Bewegung, kreativem Ausdruck, Tanz und Berührung. Ihr Herz gehört der Bestärkung und Unterstützung der Einzigartigkeit und der gleichwürdigen Begegnung als Basis für einen respektvollen und erfüllenden Umgang mit sich selbst, innerhalb der Paarbeziehung, in Familien und an Schulen. www.vielfalttimeinklang.org

ORGANISATORISCHES

Zeit: 20. November, 10:00 Uhr, bis 21. November 2014, 12:30 Uhr (mit Abendeinheit am 20. November)

Ort: Bildungshaus St. Georg in Sarns/Brixen

Gebühr: Euro 140,00 + MwSt. (inklusive Unterkunft und Verpflegung)

Anmeldung: innerhalb 7. November 2014 in der Cusanus Akademie

VERANSTALTER

- ◆ Cusanus-Akademie, 39042 Brixen, Seminarplatz 2, Tel. 0472-832204, Fax 0472-837554, info@cusanus.bz.it,
- ◆ Amt für Weiterbildung, 39100 Bozen, A.-Hofer-Str. 18, Tel. 0471-413390, Fax 0471-412908, amt.weiterbildung@provinz.bz.it
- ◆ Urania Meran, 39012 Meran, Ortweinstr. 6, Tel. 0473-230219, Fax 0473-211242, info@urania-meran.it,

Für weitere Informationen können Sie sich an Matthias Oberbacher (Cusanus-Akademie) oder an Martin Peer (Amt für Weiterbildung) wenden.

